

»Alma mater« – Quellen aus den Universitätsarchiven in Baden-Württemberg

LEO-BW präsentiert Archivalien aus acht baden-württembergischen Universitäten

Zum Themenzugang
»Alma mater« in LEO-BW:
[www.leo-bw.de/
themen/alma-mater](http://www.leo-bw.de/themen/alma-mater)



1 Screenshot des Themen-
zugangs »Alma mater«
auf LEO-BW.

Vorlage: LABW

Baden-Württemberg verfügt über eine bunte und vielfältige Hochschullandschaft. Den Universitäten kommt darin eine ganz besondere Bedeutung zu: Sie verknüpfen exzellente Wissenschaft in Forschung und Lehre mit oft jahrhundertealten Traditionen.

In ihrer Funktion als *Gedächtnis der Universität* bewahren und verwalten die Universitätsarchive zahlreiche Quellen, die für die Erforschung von Universitäts- und Wissenschaftsgeschichte, aber auch von Wechselwirkungen zwischen Universitäten und gesellschaftlicher Entwicklung von zentraler Bedeutung sind.

Um sowohl der interessierten Öffentlichkeit als auch der Forschung einen orts- und zeitunabhängigen Zugang zu diesen wertvollen Quellen zu ermöglichen, wurden im Rahmen des DFG-Projekts *Digitalisierung von Gründungsdokumenten und Statuten sowie Matrikeln und Personalverzeichnisse der baden-württembergischen Universitätsarchive* vergleichbare Quellenkorpora aus acht universitären Archivstandorten in Baden-Württemberg digitalisiert. Beteiligt sind die Archive der Universitäten Freiburg, Heidelberg, Hohenheim, Karlsruhe, Konstanz, Mannheim, Stuttgart und Tübingen.

Die Ergebnisse des DFG-Projekts – rund 88.500 Scans von Originalquellen – werden nun im landeskundlichen Informationssystem LEO-BW präsentiert. Der neue LEO-BW-Themenzugang *Alma mater* startet zunächst mit den Quellentypen *Gründungsdokumente*, *Statuten* sowie *Matrikeln* und *Personalverzeichnisse* und soll sukzessive um weitere Quellen ergänzt werden.

Neben der einheitlichen, thematisch gegliederten Präsentation der digitalisierten Quellen bietet *Alma mater* kurze Informationen zur Geschichte der Universitäten sowie Erläuterungen zu den Quellengruppen. Wann und durch wen wurden die Universitäten gegründet? Seit wann werden Studierende in Matrikelbüchern registriert? Welche Rolle spielen Statuten in der Universitätsgeschichtsforschung?

Darüber hinaus dienen anpassbare Ergebnislisten der systematischen Recherche nach einzelnen Quellen. Die Detailseiten zu den Digitalisaten bieten weiterführende Informationen, Verknüpfungen zu anderen Portalinhalten sowie Links in die Ursprungssysteme. Nach der Erstellung eines kostenlosen persönlichen Zugangs können die recherchierten Informationen verwaltet und mit anderen Nutzerinnen und Nutzern geteilt werden.

Alma mater ermöglicht sowohl die gezielte Recherche nach einzelnen Dokumenten als auch das Stöbern in der Vielfalt der Überlieferung der Universitätsarchive – alle Nutzerinnen und Nutzer sind dazu herzlich eingeladen!

✱ Johanna Hähner, Regina Keyler